

**4099/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 15.02.2010**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Inneres

## Anfragebeantwortung

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag. Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Johann Maier, Genossinnen und Genossen haben am 15. Dezember 2009 unter der Zahl 4154/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Halloween 2008 und 2009“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

### **Zu Frage 1:**

Bundesland	2009	2008	2007
Burgenland	2	10	18
Kärnten	38	31	49
Niederösterreich	141	125	114
Oberösterreich	98	86	80
Salzburg	39	35	29
Steiermark	86	111	67
Tirol	40	38	39
Vorarlberg	43	45	34
Wien	59	73	34

An sonstigen Maßnahmen wurde die sichtbare Polizeipräsenz durch verstärkte Streifen­tätigkeit und die Kontroll­dichte durch punktuelle Schwerpunkt­maßnahmen erhöht, um dadurch auch schon im Vorfeld anlass­bezogen größtmöglich präventiv zu wirken.

**Zu Frage 2:**

Bundesland	2009	2008	2007
Burgenland	1	0	2
Kärnten	13	8	41
Niederösterreich	34	19	22
Oberösterreich	13	26	12
Salzburg	17	13	15
Steiermark	23	41	17
Tirol	6	11	13
Vorarlberg	9	6	8
Wien	16	28	8

Die Ermittlung der dabei verletzten Personen ist mangels einer eigenen statistischen Auswertung nicht möglich.

**Zu Frage 3:**

Bundesland	2009	2008	2007
Burgenland	0	0	3
Kärnten	32	31	23
Niederösterreich	31	20	12
Oberösterreich	23	45	39
Salzburg	19	10	3
Steiermark	73	67	21
Tirol	28	18	20
Vorarlberg	25	19	18
Wien	15	21	2

**Zu Frage 4:**

Bundesland		Verkehrsunfälle	dabei Alkolenker	dabei Tote	dabei Verletzte
Burgenland	2009	6	0	0	2
	2008	4	0	0	0
	2007	8	1	0	2
Kärnten	2009	33	9	0	7
	2008	49	6	0	7
	2007	34	1	2	6
Niederösterreich	2009	82	7	2	16
	2008	110	10	0	35
	2007	76	4	0	13
Oberösterreich	2009	32	4	0	14
	2008	55	8	0	14
	2007	75	2	0	22
Salzburg	2009	19	2	0	5
	2008	10	1	0	2
	2007	19	0	0	12
Steiermark	2009	47	2	0	10
	2008	79	9	1	29
	2007	104	8	0	23
Tirol	2009	42	1	0	31
	2008	38	5	1	28
	2007	42	1	0	31
Vorarlberg	2009	20	4	0	4
	2008	12	1	0	3
	2007	17	1	0	3
Wien	2009	28	2	0	29
	2008	47	3	0	49
	2007	24	1	1	29

**Zu Frage 5:**

Bundesland	2009	2008
Burgenland	0	0
Kärnten	0	0
Niederösterreich	0	0
Oberösterreich	0	0
Salzburg	1	0
Steiermark	3	4
Tirol	0	0
Vorarlberg	0	0
Wien	0	0

**Zu Frage 6:**

Die Bevölkerung wird jedes Jahr durch das Bundeskriminalamt mittels Presseaussendung sensibilisiert.

Dabei werden unter anderem folgende Empfehlungen gegeben:

- keine Gegenstände (Gartenmöbel etc) im Freien (Gärten, Terrassen, usw) lassen
- Eingänge, Einfahrten oder Gärten nach Möglichkeit beleuchten
- Autos sollten in Garagen oder auf geschützten Abstellplätzen geparkt werden

Im Rahmen der Jugendarbeit von besonders geschulten Präventionsbeamten wird durch Aufklärung und Normverdeutlichung auf die persönlichen Konsequenzen bei entsprechenden Übertretungen hingewiesen und so das Unrechtsbewusstsein geschärft.